



Befund

a = Adhäsivbrücke (Anker, Spanne)

Diese Brücke wird angeklebt. Die benachbarten Seiten werden kaum beschliffen. Die Brücke kann eine Alternative zu einem Implantat sein, wenn der Platz nicht ausreicht.



b = Brückenglied

Brückenglieder ersetzen die fehlenden Zähne. Die Nachbarzähne werden dabei als tragende Pfeiler genutzt.



e = ersetzter Zahn

Hier wurde ein Zahn ersetzt.



ew = ersetzter, aber erneuerungsbedürftiger Zahn

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt eingesetzter Zahn. Dieser muss erneuert werden.



f = fehlender Zahn

Ein Zahn fehlt.



i = Implantat mit intakter Suprakonstruktion

An dieser Stelle ist eine unbeschädigte Krone, Brücke oder Prothese auf dem Zahnimplantat befestigt.



ix = zu entfernendes Implantat

Das hier vorhandene Implantat muss entfernt werden, beispielsweise wegen eines Defekts.



k = klinisch intakte Krone

Diese Krone ist ohne Mängel.



kw = erneuerungsbedürftige Krone

Die Krone muss ersetzt werden.

pw = erhaltungswürdiger Zahn mit partiellen Substanzdefekten

Der Zahn muss nicht entfernt werden, jedoch sind vorhandene Schäden zu beheben (z.B. Teilkrone).



r = Wurzelstiftkappe

Funktioniert wie ein Druckknopf, der auf die Zahnwurzel geklebt oder zementiert ist und Prothesen Halt gibt.



rW = erneuerungsbedürftige Wurzelstiftkappe

Die Kappe weist einen Defekt auf und muss ersetzt werden.

SW = erneuerungsbedürftige Suprakonstruktion

Der auf dem Zahnimplantat sitzende Zahnersatz muss ersetzt werden.

t = Teleskop

Besteht aus einer Innen- und einer Außenkrone zur Befestigung von herausnehmbarem Zahnersatz. Auf dem Zahnstumpf sitzt eine dünne Metallhülse. Darauf steckt die Außenkrone, die mit dem herausnehmbaren Teil des Zahnersatzes fest verbunden ist. Wird oftmals bei nur wenigen noch vorhandenen festen Zähnen eingesetzt.



tw = erneuerungsbedürftiges Teleskop

Die Teleskopkrone muss erneuert werden.

ur = unzureichende Retention

- 1) Ein Zahn ist aufgrund seiner Form und Größe nicht in der Lage, Zahnersatz z. B. mit Hilfe einer Klammer festzuhalten.
- 2) Aus statischen Gründen wird in Verbindung mit Brücken ein weiterer Pfeiler benötigt.

WW = erhaltungswürdiger Zahn mit weitgehender Zerstörung

Der Zahn muss zum Eigenerhalt mit einer Krone versorgt werden.

x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Der Zahnarzt stuft den Zahn so ein, wenn er nicht mehr repariert werden kann. Er muss gezogen werden.

() = Lückenschluss

Ein Zahn fehlt, doch die Lücke ist nicht mehr vorhanden, da die Nachbarzähne zusammengedrückt sind.

Behandlungsplan

A = Adhäsivbrücke (Anker, Spanne)

Diese Brücke wird angeklebt. Die benachbarten Seiten werden kaum beschliffen. Die Brücke kann eine Alternative zu einem Implantat sein, wenn der Platz nicht ausreicht.



B = Brückenglied

Brückenglieder ersetzen die fehlenden Zähne. Die Nachbarzähne werden dabei als tragende Pfeiler genutzt.



E = zu ersetzender Zahn

Hier soll ein Zahn ersetzt werden.

H = gegossene Halte- und Stützvorrichtung

Hier soll eine Teilprothese z. B. durch eine gegossene Klammer angebracht werden.



K = Krone

Zähne „überkronen“ bedeutet, die Zahnkrone des natürlichen Zahnes zu beschleifen, um Platz für die künstliche Krone zu schaffen. Kronen werden aus Metalllegierungen, aus Keramik oder aus einer Kombination aus beidem vom Zahntechniker angefertigt.

M = vollkeramische oder keramisch voll verblendete Restauration

Vollkeramisch bedeutet, dass der Zahnersatz ausschließlich aus Keramik gefertigt ist. Keramischer Zahnersatz wird vor allem im sichtbaren Bereich eingesetzt. Die Vollkeramikkrone sieht ganz natürlich aus. Keramisch voll verblendet weist darauf hin, dass der Zahnersatz (z. B. eine Krone oder Brücke aus Metall) komplett einen zahnfarbenen Überzug erhält.

O = Geschiebe, Steg etc.

Verankerungen bzw. Steckverbindungen. Dienen als Verbindungselemente zwischen den einzelnen überkronen Ankerzähnen sowie herausnehmbarem Zahnersatz.



PK = Teilkrone

Eine Krone, die nur einen Teil der natürlichen Zahnkrone bedeckt. Der Vorteil der Teilkrone besteht darin, dass mehr gesunde Zahnschubstanz erhalten werden kann.



R = Wurzelstiftkappe

Funktioniert wie ein Druckknopf, der auf die Zahnwurzel geklebt oder zementiert ist und Prothesen Halt gibt.



S = implantatgetragene Suprakonstruktion

An dieser Stelle soll eine Krone, Brücke oder Prothese auf einem Zahnimplantat befestigt werden.



T = Teleskopkrone

Besteht aus einer Innen- und einer Außenkrone zur Befestigung von herausnehmbarem Zahnersatz. Auf dem Zahnstumpf sitzt eine dünne Metallhülse. Darauf steckt die Außenkrone, die mit dem herausnehmbaren Teil des Zahnersatzes fest verbunden ist. Wird oftmals bei nur wenigen vorhandenen festen Zähnen eingesetzt.

V = vestibuläre Verblendung

Der Zahnersatz wird auf der sichtbaren Seite des Zahnes zahnfarben verblendet.



Initiative proDente e.V. wer steckt dahinter?

Patienten haben viele Fragen an ihren Zahnarzt.

Der Verein **proDente** möchte die Beratung von Zahnärzten und Zahntechnikern unterstützen und Patienten rund um das Thema Zahngesundheit informieren.

proDente klärt über alle Fragen auf, die für Patienten wichtig sind. Mehrere Broschüren und Infoblätter unterstreichen dieses Anliegen. Im Netz finden Sie uns unter www.prodente.de

Im Verein **proDente e.V.** arbeiten fünf große Verbände zusammen:

- Bundeszahnärztekammer (BZÄK)
- Freier Verband Deutscher Zahnärzte (FVDZ)
- Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI)
- Verband der Deutschen Dental-Industrie (VDDI)
- Bundesverband Dentalhandel (BVD)

www.youtube.com/prodenteTV

www.facebook.de/servatius.sauberzahn

www.twitter.com/prodente

www.prodente.de



Die Kosten im Blick

Informationen zum Heil- und Kostenplan



Initiative proDente

proDente bietet noch weitere zahnmedizinische Informationen an:
 Broschüren:
 ■ **Schöne und gesunde Zähne**
 Eine Übersicht über zahnmedizinisch sinnvolle, ästhetische Lösungen
 ■ **Sorglos zum Zahnarzt**
 Zahngesundheit im Alter
 ■ **Zahnbehandlungsangst**
 Sprachfehler:
 ■ **Au Backe**
 Zahnschmerzen im Urlaub
 Bildbuch:
 ■ **Zahnputzen ist tierisch stark**
 deutsch-türkisch
 Infoblätter:
 ■ **Zahnfall**
 ■ **Kronen und Brücken**
 ■ **Festflügelungen**
 ■ **Implantate**
 ■ **Inlays, Onlays, Overlays**
 ■ **Zahngesundheit im Alter**
 ■ **Rosa Ästhetik**
 ■ **Mundgeruch**
 ■ **Kombinationszahnersatz**
 ■ **Kronen und Brücken**
 ■ **Prophylaxe**
 ■ **Endodontie**
 ■ **Zahnpflege und Ernährung**
 ■ **Funktionsstörungen**
 ■ **Anästhesie**
 ■ **Parodontitis**
 Sonderbeilagen:
 ■ **Zahnärztliche**
 ■ **Parodontitis**
 Die Publikationen sind kostenfrei und können bei der proDente-Geschäftsstelle in Köln angefordert werden.

Stand: März 2015
 Bildnachweis: Initiative proDente e.V.



Info-Line: 01805/522255
 Telefax: 0221/170997-42
 info@prodente.de
 www.prodente.de

50858 Köln

Aachener Straße 1053 – 1055
 Initiative proDente e.V.

Initiative proDente

